

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/9377/1293062/enbw-vorstand-zimmer-finanzkrise-koennte-die-klimaziele-der-bundesregierung-gefaehrden> abgerufen werden.

DIE ZEIT

EnBW-Vorstand Zimmer: Finanzkrise könnte die Klimaziele der Bundesregierung gefährden

31.10.2008 - 17:55 Uhr, DIE ZEIT

Hamburg (ots) - Die aktuelle Finanzkrise könnte nach Ansicht des EnBW-Vorstandsmitglieds Dr. Hans-Josef Zimmer die Klimaziele der Bundesregierung gefährden. Dies sagte Zimmer bei der ZEIT KONFERENZ "Zukunftsgipfel 2008", einer Veranstaltung der Wochenzeitung DIE ZEIT, am 31. Oktober 2008 in München.

Um den Anteil der regenerativen Energien zu erhöhen, müsse insbesondere in Offshore-Techniken investiert werden. Aufgrund der Finanzkrise sei es nicht auszuschließen, dass Investoren ausblieben, insbesondere bei Betreibern kleinerer Anlagen. Zimmer betonte die Bedeutung eines ausgewogenen Energiemixes und plädierte dafür, über den endgültigen Ausstieg aus der Kernenergie "gut nachzudenken". Wenn alle angrenzenden Länder Kernenergie produzierten, mache der deutsche Ausstieg aus der Kernenergie keinen Sinn.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch unter presse.zeit.de .

Pressekontakt:

Silvie Rundel
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 040 / 32 80 - 344
Fax: 040 / 32 80 - 558
E-Mail: silvie.rundel@zeit.de

Originaltext:

DIE ZEIT

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/9377/die-zeit>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_9377.rss2